

ZEICHENERKLÄRUNG

A) FESTSETZUNGEN

-  GRENZEN DES GELTUNGSBEREICHES
-  STRASSEN- UND VERKEHRSPFLÄCHEN
BEGRENZUNGSLINIE
-  BAUGRENZE
-  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
(NACH § 16 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG)
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
-  GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
-  NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
-  GRÜNFLÄCHE ÖFFENTLICH
-  VERKEHRSPFLÄCHE
-  GARAGEN
-  KFZ-STELLPLÄTZE
-  HAUPTFIRSTRICHTUNG
-  KANAL MIT LEITUNGSRECHT
-  TRAFOSTATION

B) HINWEISE

-  VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  VORSCHLAG FÜR GRUNDSTÜCKSTEILUNG
-  WOHNUNGSEINHEIT
-  FLURSTÜCKSNUMMER
-  HÖHENKOTE ÜBER NN
-  MASSZAHL
-  HÖHENLINIE
-  BÖSCHUNG
-  STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
FARBEN IN NUTZUNGSART DES BAUGEBIETES = WR
-  BESTEHENDE HAUPTGEBÄUDE
-  BESTEHENDE NEBENGEBAUDE
-  GARAGEN
-  KFZ-STELLPLÄTZE

a) DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANS WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2
ABS. 6 BBauG VOM 16. Juni 1969 BIS 16. Juli 1969
IN RATHAUS FÜSSEN ÖFFENTLICH AUSGELEGT.



FÜSSEN DEN 23.4.1975

(Wanner)
1. BÜRGERMEISTER

b) DIE STADT FÜSSEN HAT MIT BESCHLUSS DES
STADTRATS VOM 25. September 1969 DEN BEBAUUNGSPLAN
GEMÄSS § 1a BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.



FÜSSEN DEN 23.4.1975

(Wanner)
1. BÜRGERMEISTER

c) DIE REGIERUNG VON SCHWABEN (DAS LANDRATSAMT A.G. 1976)
HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHESSUNG (VERFÜGUNG) VOM 1.6.1976
NR 185X/22471 GEMÄSS § 11 BBauG (IN VERBINDUNG MIT § 1) DER VERORD-
NUNG VOM 17. OKTOBER 1963 (GVBl. S. 184) GENEHMIGT.



München DEN 30.3.1976
(SITZ DER GENEHMIGUNGSBEH.)

i. A.

(Signature)

d) DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG VOM 20.05.1976
BIS 16.06.76 IN RATHAUS DER STADT FÜSSEN, ZIMMER NR. 18 GEMÄSS § 12 SATZ 1 BBauG
ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM

20. Mai 1976 ORTSÜBLICH DURCH ZEITUNG BEKANNTMACHT
WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBauG RECHTS-
VERBINDLICH.



FÜSSEN DEN 7. Juli 1976

(Wanner)
1. BÜRGERMEISTER

BEBAUUNGSPLAN NR. N 5
DER STADT FÜSSEN

FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN AUGSBURGER- UND
SKÜLINGSTRASSE, KÖNIG-LUDWIG-PROMENADE
UND SÜDGRENZE DES WALDFRIEDHOFES.

M 1/1000

PLANFERTIGER: DIPL. ING. ARCH. FRITZ VOCKE
8000 MÜNCHEN 81
PIENZENAUERSTR. 124
TEL. 98 01 27 (o811)

(Vocke)

FÜSSEN DEN 11.3.1969